



FORTUNA
SILVER MINES INC.

NEWS-

Fortunas Yaramoko-Mine erreicht Meilenstein von einer Million Unzen Gold

Vancouver, 22. Mai 2024 - Fortuna Silver Mines Inc. (TSX: FVI) (NYSE: FSM) - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/fortuna-silver-mines-inc/> - freut sich bekannt zu geben, dass die Yaramoko Mine in Burkina Faso am 19. Mai 2024 den Meilenstein von einer Million Unzen Gold erreicht hat. Yaramoko hat die Produktion am 16. Mai 2016 aufgenommen und Fortuna hat die Mine am 2. Juli 2021 erworben (siehe Fortuna-Pressemitteilung vom 2. Juli 2021).

Zum 31. Dezember 2023 hat Yaramoko eine verbleibende Lebensdauer von zwei Jahren und verfügt über nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven von 0,9 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 7,90 g/t Au und 219 koz Au, zusätzlich zu gemessenen und angezeigten Mineralressourcen (ohne Mineralreserven) von 0,5 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 2,87 g/t Au und 43 koz Au. 87 g/t Au und einem Gehalt von 43 koz Au sowie abgeleiteten Mineralressourcen, ohne Mineralreserven, von 0,16 Mt mit einem Gehalt von 3,52 g/t Au und einem Gehalt von 18 koz Au (siehe Fortuna-Pressemitteilung vom 15. Februar 2024, "Fortuna meldet aktualisierte Mineralreserven und Mineralressourcen"). Das Explorationsbudget der Mine für das Jahr 2024 beläuft sich auf 6,1 Millionen US\$, was 41.450 Meter Bohrungen beinhaltet (siehe Fortuna-Pressemitteilung vom 18. Januar 2024).

Die Gesundheits- und Sicherheitsleistungen von Yaramoko sind erstklassig: Seit mehr als 3,5 Jahren und 9 Millionen Arbeitsstunden wurden keine Unfälle mit Ausfallzeiten (Lost Time Injury Incidents, LTI) verzeichnet. Die Belegschaft der Mine besteht aus etwa 900 Personen, von denen 52 Prozent aus den umliegenden Gemeinden stammen. Fortuna investiert weiterhin in die soziale und wirtschaftliche Entwicklung des Landes durch die Ausbildung seiner Mitarbeiter, Initiativen zur Gemeindeentwicklung und den Kauf lokaler Waren und Dienstleistungen.



Yaramoko-Mine: Meilenstein mit einer Million Unzen Gold

Qualifizierte Person

Eric Chapman, Senior Vice President of Technical Services von Fortuna, ist ein professioneller Geowissenschaftler, der bei Engineers and Geoscientists British Columbia (Registrierungsnummer 36328) registriert ist, und eine qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects. Herr Chapman hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt und die zugrunde liegenden Daten verifiziert.

Über Fortuna Silver Mines Inc.

Fortuna Silver Mines Inc. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen, das fünf Minen in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru betreibt. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere [Website](#).

IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza

Präsident, CEO und Direktor
Fortuna Silver Mines Inc.

Investor Relations:

Carlos Baca | info@fortunasilver.com | www.fortunasilver.com | [X](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten unter anderem Aussagen zu Mineralressourcen- und Reservenschätzungen, Schätzungen der Lebensdauer von Minen, den Nachhaltigkeitsplänen, -zielen, -strategien und -vorgaben des Unternehmens, wie z.B. die Beziehungen zu den lokalen Gemeinden, wirtschaftliche Beiträge und Bildungs-, Beschäftigungs- und Beschaffungsinitiativen, sowie die Pläne des Unternehmens für seine Minen und Mineralgrundstücke, einschließlich Explorationsbudgets und Explorationspläne. Häufig, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "glauben", "erwarten", "antizipieren", "erwägen", "anpeilen", "planen", "Ziel", "Budget", "anstreben", "beabsichtigen", "schätzen", "können", "sollten", "könnten" und ähnlichen Ausdrücken, einschließlich negativer Varianten, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von jenen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Risiken, Ungewissheiten und Faktoren zählen unter anderem Risiken in Verbindung mit dem Klimawandel, Risiken in Verbindung mit Änderungen der Bergbauregelungen in den Betriebsländern des Unternehmens, einschließlich jener in Verbindung mit Genehmigungen und Zulassungen, Umwelt- und Abraummanagement, Arbeit, Handelsbeziehungen und Transport, Risiken in Verbindung mit Minenschließungsaktivitäten, Rekultivierungsverpflichtungen und Umweltverpflichtungen, Risiken in Verbindung mit der Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralreserven zu ersetzen; Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration und der Projektentwicklung; Risiken im Zusammenhang mit politischer Instabilität und Änderungen der Vorschriften, die die Geschäftstätigkeit des Unternehmens regeln; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie dem ukrainisch-russischen und dem israelisch-hamasischen Konflikt, und den Auswirkungen, die diese auf die globale Wirtschaftstätigkeit haben können; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; die Möglichkeit, dass das Urteil zugunsten von Compania Minera Cuzcatlan S.A. de C.V. zur Wiedereinsetzung der Umweltverträglichkeitserlaubnis für die Mine San Jose (die "UVP") erfolgreich angefochten wird; sowie jene Faktoren, die unter "Beschreibung der Geschäftstätigkeit - Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Geschäftsjahr erörtert werden, der im Profil des Unternehmens auf der SEDAR+-Website unter www.sedarplus.ca eingesehen werden kann. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die kontinuierliche Verfügbarkeit von Wasser- und Energiere Ressourcen in den Betrieben des Unternehmens, die finanziellen und physischen Auswirkungen des Klimawandels und der Klimaschutzinitiativen auf die Märkte und die Betriebe des Unternehmens, die Verfügbarkeit und Effektivität von Technologien, die zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele und -strategien des Unternehmens erforderlich sind; die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Reservenschätzungen des Unternehmens sowie der Schätzungen der Lebensdauer der Mine; dass die Aktivitäten des Unternehmens mit den öffentlichen Erklärungen und den erklärten Zielen des Unternehmens übereinstimmen werden; dass es

keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen oder seine Liegenschaften betreffen; dass die beim mexikanischen Kollegialgericht eingereichte Berufung gegen die Wiedereinsetzung der UVP erfolglos sein wird; und dass es keine wesentlichen Störungen geben wird, die den Betrieb betreffen. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Vorsichtshinweis für US-Investoren in Bezug auf die Schätzungen von Reserven und Ressourcen

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Reserven- und Ressourcenschätzungen wurden in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101") und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy, and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves erstellt. NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte durch kanadische Unternehmen festlegt. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in der technischen Veröffentlichung enthaltenen Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen gemäß NI 43-101 und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Reserves erstellt.

Die kanadischen Standards, einschließlich NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der Securities and Exchange Commission, und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen über Mineralreserven und -ressourcen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden.